

Vorstellung eines Praktikanten



(Martin Hlaváček) Mein Name ist Martin Hlaváček, und ich komme aus Tschechien. Seit Juli letzten Jahres halte ich mich in Ingolstadt auf, wo ich mein Praktikum mache.

Durch die Stiftung Professor Joachim Lenz bin ich schon früher in Oldenburg als Praktikant tätig gewesen und zurzeit bin ich in Bayern. Bei der Firma PPS Pipeline Systems GmbH beschäftige ich mich unter anderem

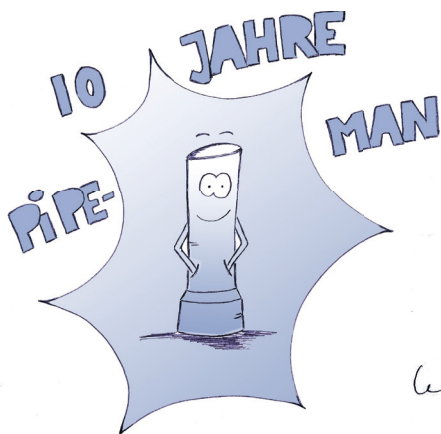
mit Kalkulation und mit all dem, was damit zu tun hat. Zur Kalkulation benutzen wir eine Kalkulationssoftware, wo z.B. bei der Rohrverlegung die notwendige Arbeits-

leistung bereits eingeschlossen ist. Daneben mache ich beispielweise Aufmaß und Abrechnung der Bauleistungen sowie Arbeitshilfen für die Bauleiter. Am Ende jeden Monats erfolgt dann eine Rückstellung von Rechnungen.

Alle Kollegen sind sehr nett zu mir und immer bereit zu erklären und zu helfen. Mir gefällt an der Arbeit am meisten der Abwechslungsreichtum und die Möglichkeit, eine Fremdsprache täglich zu benutzen.

Dank dieser Tätigkeit lerne ich fast jeden Tag neue Erkenntnisse. In meiner Freizeit treibe ich Sport (Schwimmen) oder lese Bücher.

Zum dritten Mal nahm ich dieses Jahr an dem Oldenburger Rohrleitungsforum teil, das schon zum 30. Mal stattfand. Wie jedes Jahr gab es auch diesmal sehr interessante Vortragsthemen. Ich persönlich nahm an dem Vortragblock „Was aus 'dummen' Rohren werden kann“ teil.



Stories aus dem wirklichen Leben eines Rohres

WO SIND DIE ROHRE?

- SCHUTTMELN BEIM VERSTECKSPIEL

